

Mitteilungen

der Ingenieurkammer
Sachsen-Anhalt



Ingenieurkammer
SACHSEN-ANHALT

Gemeinsam an einem Strang ziehen

Erfolgversprechende Gespräche zwischen Architektenkammer und Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt

Am 19. November 2020 trafen sich in Magdeburg die Präsidenten der Ingenieurkammer Jörg Herrmann und der Architektenkammer Prof. Axel Teichert zu einem Arbeitsgespräch. Mit dabei: die Geschäftsführerinnen Susanne Rabe und Petra Heise. Dieses Treffen, in Corona-Zeiten natürlich unter Einhaltung des entsprechenden Abstands, verdeutlichte jedoch die Nähe der Interessenlage der Kammern bei wichtigen für die Berufsausübung relevanten Themen ihrer Mitglieder.

Ausgangspunkt war die vom Landtag im Oktober 2020 verabschiedete Änderung der Landesbauordnung. Beide Kammern waren sich einig, dass hier nachgebessert werden muss, und verabredeten ein gemeinsames Vorgehen.

Die Kammern verständigten sich weiterhin darauf, ihre Aktivitäten zur angepassten HOAI abzustimmen. Ein erster Schritt dazu ist, den von den Bundesinstitutionen angeregten Sonderdruck der HOAI gemeinsam mit einem individualisierten Vorwort der Präsidenten beider Kammern herauszugeben. Gearbeitet wird an einer gemeinsamen Übersicht zu marktüblichen Stundensätzen, die als Hilfestellung für Auftragnehmer und -geber veröffentlicht werden soll. Lesen Sie hierzu das folgende Interview mit den Präsidenten der Architektenkammer und der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt, geführt von der Länderkammerbeilage des Deutschen Ingenieurblatts (DIB) und dem Deutschen Architektenblatt (DAB) REGIONAL.

Die Präsidenten zur HOAI 2021

Interview mit Dipl.-Ing. Jörg Herrmann und Prof. Axel Teichert



„Planung ist wertvoll“:
Prof. Axel Teichert
Präsident der
Architektenkammer
Sachsen-Anhalt



„Honorardumping ist
keine Option“:
Dipl. Ing. Jörg Herrmann
Präsident der Ingenieurkammer
Sachsen-Anhalt

DIB und DAB REGIONAL: Architektenkammer und Ingenieurkammer haben sich entschlossen, die HOAI 2021 als gemeinsamen Sonderdruck herauszugeben, was hat Sie bewogen?

Dipl.-Ing. Jörg Herrmann: Die Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) ist eine Grundlage zur Vertragsgestaltung, -abwicklung und Vergütung der Leistungen von Architekten und Ingenieuren, das sagt schon ihr Name aus. Mit unserer gedruckten HOAI-Sonderausgabe und dem abgestimmten Vorwort setzen wir ein gemeinsames Zeichen: in Richtung unserer Mitglieder – alle bekommen ihr persönliches Exemplar – und in Richtung der Auftraggeber sowie der Politik.

Prof. Axel Teichert: 30 Jahre gibt es in diesem Jahr unsere Kammern, 30 Jahre gilt die HOAI in Sachsen-Anhalt. Das ist doch ein guter Anlass, zu signalisieren: Wir ziehen vereint an einem Strang, wir sind im Gespräch, stimmen uns ab, und das nicht nur bei der HOAI.

DIB und DAB REGIONAL: Das Inkrafttreten der angepassten HOAI 2021 am 1. Januar 2021 markiert den Endpunkt einer seit 2015 andauernden Auseinandersetzung mit der EU-Kommission über die Vereinbarkeit der HOAI-Mindest- und Höchstsätze mit europäischem Recht. Auch künftig steht die Verordnung als verlässliche Orientierung zur Kalkulation angemessener Honorare für Architekten und Ingenieure zur Verfügung. Aber es gibt auch Unsicherheit bei den Mitgliedern.

Prof. Axel Teichert: Weggefallen ist, für viele ist das schmerzlich, gewissermaßen eine staatlich verordnete Mindesthonorargarantie. Die gab es für einige Leistungsbereiche durch die Unverbindlichkeit der Anhänge zur HOAI bereits seit einigen Jahren nicht mehr, und die betreffenden Ingenieure haben sich darauf eingestellt. Eine vermeintliche Sicherheit entfällt zukünftig und wir können nur an das Selbstwertgefühl und das Selbstbewusstsein unserer Mitglieder appellieren

Dipl.-Ing. Jörg Herrmann: Es ist ein Erfolg, dass die HOAI erhalten bleibt! Die Bundesregierung hat sich dem Verfahren vor dem EuGH gestellt. Auch die Argumente unserer Kammermitglieder haben den Überzeugungsprozess der Bundesregierung unterstützt. Dafür danken wir sehr. Aber auch die Auftraggeber, und hier insbesondere die öffentlichen Auftraggeber, hatten erkannt, dass sich die Honorarordnung als eine wichtige Vertragsbasis bewährt hat.

Prof. Axel Teichert: Zukünftig können die Honorare für Planungsleistungen zwar frei vereinbart werden, die fortgeltenden Honorartafeln mit ihren Preisspannen gelten jedoch weiterhin und sind Grundlage für die Ermittlung einer angemessenen Vergütung. Die Verankerung des Angemessenheitsbegriffs war ein wichtiges berufspolitisches Ziel. Darauf wird ausdrücklich im modifizierten Gesetz zur Regelung von Ingenieur- und Architektenleistungen sowie der Begründung zur angepassten HOAI hingewiesen. Dort wird darauf eingegangen, dass die Honorarsätze zur Gewährleistung einer hohen Planungsqualität beitragen sollen. Unter anderem deshalb sind diese Dokumente auch im Sonderdruck der HOAI enthalten.

DIB und DAB REGIONAL: Kommen wir noch einmal zurück auf die Angemessenheit ...

Dipl.-Ing. Jörg Herrmann: Natürlich muss eine Leistung angemessen vergütet werden, das steht außer Frage. Denn nur wenn die Honorierung der Aufgabe angemessen ist, kann das Honorar auch auskömmlich sein. Und darum geht es. Unsere Büros müssen wirtschaftlich arbeiten. Büroinhaber müssen ihre Angestellten so vergüten können, dass es keine Abwanderung zu denen gibt, die bessere Gehälter zahlen.

Prof. Axel Teichert: Und auch unternehmerisches Risiko muss belohnt werden. Wenn nichts übrigbleibt, gibt es keine notwendigen Investitionen, u. a. in die Digitalisierung der Büros, in Fortbildung ... Wie wollen wir junge Architekten und Ingenieure motivieren, freiberuflich tätig zu werden und die Rolle von Arbeitgebern auf sich zu nehmen? Wir dürfen die befürchtete Konzentration in große Büros nicht beklagen, wir müssen gegensteuern. Und das gemeinsam mit der Politik.



Foto: Ulrich Kirchner

Architekten und Ingenieure ziehen gemeinsam an einem Strang: Der Architekten- und Ingenieurverein zu Magdeburg 1876 e. V. (AIV) zeichnete den Neubau des Lebenshilfe-Werkes in Magdeburg als „Bauwerk des Jahres 2019“ aus

Bauherr: Lebenshilfe-Werk Magdeburg gGmbH
Objektplanung: Kirchner + Przyborowski Diplomingenieure Architekten, Magdeburg und Burg
Tragwerksplanung: Müller + Hirsch Ingenieurgesellschaft mbH, Magdeburg
HLS: ITG Planungs- und Energieberatungs GmbH, Magdeburg
Bauüberwachung: Ingenieurbüro Dr. Mikolajewski, Magdeburg
Innenausstattung: A + I Planungsbüro Seidl & Dr. Heinecke, Haldensleben
Außenanlagen: Landschaftsarchitekt Jürgen Klutzny, Schönebeck (Elbe)

DIB und DAB REGIONAL: Man hört gelegentlich aber auch Kritik an der Verhandlungsführung?

Prof. Axel Teichert: Bei der Anpassung der HOAI ging es nicht um Verhandlungen. Das Bundeswirtschaftsministerium hatte bei der notwendigen Anpassung der HOAI aufgrund des Urteils des EuGH für einen Interessenausgleich zu sorgen. Die Bundesarchitektenkammer (BAK) und die Bundesingenieurkammer (BlngK) sowie der Ausschuss der Verbände und Kammern der Ingenieure und Architekten für die Honorarordnung e.V. (AHO) konnten Stellungnahmen abgeben und hatten eine beratende Funktion. Diese Rolle wurde intensiv, höchst kompetent und mit Erfolg wahrgenommen.

Dipl.-Ing. Jörg Herrmann: Besonders hervorzuheben ist die Geschlossenheit der Ingenieur- und Architektenkammern, der -verbände, -vereinigungen und -vereine in ihren berufspolitischen Aktivitäten. Vielleicht erinnern sich noch einige, dass das nicht immer so war. Ja, und vielleicht sind einige Akteure enttäuscht, weil sie als Interessenvertreter gern noch mehr für die Berufsstände erreicht hätten. Die Erwartungshaltung war hoch. Nicht vergessen werden soll, dass – entsprechend der Forderung des Berufsstandes der Architekten und Ingenieure – die Fachplanungsleistungen der Anlage 1 Bauphysik, Geotechnik, Ingenieurvermessung sowie Umweltverträglichkeitsstudie den Grundleistungen der HOAI gleichgestellt werden, da diese Leistungen integraler Bestandteil des Gesamtplanungsprozesses sind.

DIB und DAB REGIONAL: Die HOAI 2021 ist in Kraft, wie geht es weiter?

Dipl.-Ing. Jörg Herrmann: Jetzt ist es an uns, die angepasste HOAI mit Leben auszufüllen, an jedem Architekten und jedem Ingenieur. Honorardumping darf keine Option sein!

Prof. Axel Teichert: Was zukünftig noch wichtiger wird, ist das vertrauensvolle Miteinander von Auftraggebern mit ihren Ingenieuren und Architekten, die auf Wertschätzung der Partner und ihrer Leistung basiert. Planung ist wertvoll! Für die Berufsstandsvertretungen wird nun die Arbeit für die „wirkliche Novelle“ der

HOAI fortgesetzt, die bereits parallel begonnen hat. Vorrangige Aufgabe war vorerst deren Erhalt.

Dipl.-Ing. Jörg Herrmann: Die Leistungsbilder der HOAI sind unter anderem mit Blick auf digitale Planungen mit Building Information Modeling (BIM) grundlegend zu modernisieren, die Anpassung der Honorartafeln ist notwendig. Besonders wichtig ist eine Honoraranpassung der Flächenplanungen. Diese nehmen nicht an der allgemeinen Preisentwicklung über die anrechenbaren Kosten teil, wie bei den Objekt- und Fachplanungen. Abschließend verweisen wir auf das gemeinsame Papier der Ingenieur- und Architektenkammer zur Höhe von Stundensätzen, die im Rahmen der Leistungserbringung zum Ansatz gebracht werden können.

DIB und DAB REGIONAL: Herzlichen Dank für das Gespräch und viel Erfolg bei den gemeinsamen Aktivitäten!

Das Interview führten Susanne Rabe für die Länderkammerbeilage des Deutschen Ingenieurblatts (DIB) und Petra Heise für das Deutsche Architektenblatt (DAB REGIONAL). Es wird gleichlautend in den monatlichen Kammermitteilungen veröffentlicht.

Mehr zur Orientierungshilfe Honorarstundensätze:
www.ing-net.de

Sachverständigenwesen

Bekanntmachung über die öffentliche Bestellung von Sachverständigen

Bereits am 23.11.2020 wurden vom Vorstand der Ingenieurkammer mehrere Antragsverfahren auf Verlängerung der öffentlichen Bestellung von Sachverständigen abschließend beraten.

Die Sachverständigen hatte die Verlängerung der öffentlichen Bestellung entsprechend § 3 Abs. 5 der Sachverständigenordnung der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt fristgemäß beantragt und die erforderlichen Unterlagen zur Überprüfung durch den Sachverständigenausschuss eingereicht.

Nach eingehender Prüfung der Unterlagen empfahl dieser dem Vorstand der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt, die öffentliche Bestellung der Sachverständigen zu verlängern.

Die positiven Bescheide über die weitere öffentliche Bestellung und die entsprechenden Bestellsurkunden gingen daraufhin an folgende Sachverständige:

Herr Prof. Dr.-Ing. Thomas Bauer, Freiherr-vom-Stein Str. 5, 55543 Bad Kreuznach, Sachgebiet Tragwerksplanung/Baustatik, bestellt bis zum 27.01.2026

Herr Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) Timo Bärwolf, Bauerngemeinde 15, 06406 Bernburg (Saale), Sachgebiet Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, bestellt bis zum 27.01.2026

Herr Dr.-Ing. Mike Kersten, Breiteweg 149, 39179 Barleben, Sachgebiet Abfallstoffe, bestellt bis zum 22.01.2026

Herr Dipl.-Ing. (FH) Günter Seidlich, Brunnenstraße 58, 06846 Dessau-Roßlau, Sachgebiet Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, bestellt bis zum 21.02.2026

Herr Prof. Dr.-Ing. Maik Zeißler, Robert-Koch-Str. 9 A, 14482 Potsdam, Sachgebiet Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, bestellt bis zum 27.01.2026

Mitglied der Vertreterversammlung neu im Präsidium des VDI

Die Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt gratuliert Professor Mirko Peglow zur Wahl in das VDI-Präsidium



Foto: Viktoria Kühne

Seit Jahresbeginn gehört Mirko Peglow, Geschäftsführender Gesellschafter der Pergande-Gruppe und Mitglied der Vertreterversammlung der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt, dem VDI-Präsidium an.

Für Prof. Dr.-Ing. Mirko Peglow geht's mit Schwung und neuen Aufgaben ins Jahr 2021. Der 46-jährige Wirtschaftsingenieur hat sich einiges vorgenommen. Seit 1. Januar gehört der Geschäftsführende Gesellschafter der auf industrielle Granulierung und Apparatebau spezialisierten Pergande-Gruppe in Weißandt-Görlzau (Landkreis Anhalt-Bitterfeld) dem VDI Präsidium an. Zum Amsantritt betont er: „Wir müssen mehr junge Leute begeistern! Es geht darum, Werte zu vermitteln, für die Ingenieure stehen und unsere Einflussmöglichkeiten zu nutzen. Man kann nicht nur fordern, sondern muss sich auch einbringen.“

Werte vermitteln, die für Ingenieure stehen

Den VDI-Nachrichten berichtet Peglow, dass er seine Begeisterung für Technik bereits in der Schulzeit entwickelte. „Mit meinem Vater habe ich an Samstagen oft beim Frühstück

berechnet, mit welcher Kraft beispielsweise ein Bobfahrer in die Kurve gedrückt wird“, erinnert er sich. Aus kindlichem Interesse wird schließlich ein Studienwunsch.

Mirko Peglow studierte zwischen 1994 und 2000 Wirtschaftsingenieurwesen an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg. Nach dem Studium verbrachte er ein Jahr mit einem Forschungsprojekt in Niigata, Japan. Peglow blieb seiner Heimat treu und promovierte zwischen 2005 und 2008 an der OvGU zum Thema „Beitrag zur Modellbildung von eigenschaftsverteiltern dispersen Systemen am Beispiel der Wirbelschicht-Sprühagglomeration“. Schließlich erhielt er 2008 ebendort die Juniorprofessur „Partikelbildende Wirbelschichtprozesse“ am Institut für Verfahrenstechnik.

Zwischen Universität und Industrie, zwischen Forschung und Produktion

„Ich möchte eine enge Verbindung zwischen der universitären Lehre und der industriellen Praxis sehen“, sagt Peglow. Probleme in der Lehre würden schnell sehr kompliziert. Unternehmen mit bis zu 20 Mitarbeitern, die in der Industrie in Sachsen-Anhalt einen Anteil

von etwa 95 % haben, hätten dagegen meist viel trivialere Themen. „In der Praxis ist es wichtig, auch mal ohne Taschenrechner auf dem Papier eine Überschlagsrechnung zu machen, mit der sich Größenordnungen schnell abschätzen lassen.“ Das werde kaum noch vermittelt. Dabei sei es im Ingenieurberuf ein unschlagbarer Vorteil, schnell mal einen Energie- oder Zeitbedarf abschätzen zu können.

Engagement neben dem Beruf

Prof. Dr.-Ing. Mirko Peglow ist seit 2014 Mitglied der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt und Mitglied der Vertreterversammlung der sechsten Legislaturperiode für das Fachgebiet „Gebäudetechnik, Anlagenbau, Verfahrenstechnik“. Beim VDI engagiert sich der Magdeburger bereits seit 2001, zunächst beim VDI-Bezirksverein Magdeburg und später als Vorsitzender des VDI-Landesverbandes Sachsen-Anhalt. Abgelöst wird Peglow im Vorsitz des VDI Landesverband Sachsen-Anhalt nun von Klemens Gutmann.

*Anna-Katharina Köhler
Mit freundlicher Unterstützung von
Martin Ciupek (VDI-Nachrichten)*

Bekanntmachungen der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt

Neue Kammermitglieder

Wir begrüßen sehr herzlich unsere neuen Kammermitglieder und freuen uns auf eine gute gemeinsame Zusammenarbeit:

Liste der Mitglieder

B.Sc. Arnd-Christian Bohn
M.Eng. Christian Gaertner
M.Sc. Hans-Martin Haupt
Dipl.-Ing. (FH) André Jacob
Dr.-Ing. Steffen Krümmling
Ing. Tobias Paasche
B.Eng. Tom Gordon Seiptius
mgr inz. Piotr Jan Siemienski
Dipl.-Ing. (FH) Thomas Stephan
Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Björn Uhlig
M.Sc. Max Zwingel

Liste der Beratenden Ingenieure

M.Sc. Paul Hauschild

Ehrenkunden für langjährige Kammermitgliedschaft

Wir bedanken uns bei folgenden Mitgliedern, die seit dem 2. Halbjahr 2020 bereits **25 Jahre** Mitglied in der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt sind, für ihre Treue.

Dipl.-Ing. Sylvio Apitz
Dipl.-Ing. Andre Boblest
Dipl.-Ing. Bettina Boblest
Dipl.-Ing. Klaus Buchholz
Dipl.-Ing. Dietmar Deibele
Dipl.-Ing. Jens Drescher
Dipl.-Ing. Stephan Gläser
Dipl.-Ing. (FH) Siegbert Günzel
Dipl.-Ing. (FH) Dietmar Hentschel
Dipl.-Ing. Jan Hübner
Dipl.-Ing. Udo Hüttenrauch

Dipl.-Geol. Andreas Janczyk
Dipl.-Ing. Bernd Knierim
Dipl.-Ing. Jens Müller
Dipl.-Ing. (FH) Andreas Noack
Dipl.-Ing. (FH) Axel Rolfs
Dipl.-Ing. (FH) Dyrk Ruffer
Dipl.-Ing. Michael Schiemann
Dipl.-Ing. Klaus-Peter Schmerwitz
Dipl.-Ing. Jürgen Schulz
Dipl.-Ing. (FH) Jörg Sopauschke
Dipl.-Ing. Annette Steinmetz
Dipl.-Ing. (FH) Silke Valdeig

Wir bedanken uns bei folgenden Mitgliedern, die seit dem 2. Halbjahr 2020 bereits **10 Jahre** Mitglied in der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt sind, für ihre Treue.

Dipl.-Ing. (FH) Erik Drewitz
Dipl.-Ing. (FH) Thomas Iden
Prof. Dr.-Ing. Robert Off
Ing. Boris Pikalow

Bekanntmachung über die Löschung von Listeneinträgen

Im Zeitraum vom 01.07.2020 bis 31.12.2020 sind folgende Personen aus der Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieure ausgeschieden:

Dipl.-Ing. Hartmut Augustin (2518)
Dipl.-Ing. Wolfgang Badev (403)
Dipl.-Ing. (FH) Peter Baumann (3453)
Dipl.-Ing. Dieter Beltz (1258)
Dipl.-Ing. Walter Bollmann (478)
Dipl.-Ing. Hans-Peter Bruckert † (19046)
Dipl.-Ing. (FH) Bettina Brüser (2997)
Dipl.-Ing. (FH) Matthias Daum † (3288)
Dipl.-Ing. Winfried Engel (2020)
Dipl.-Ing. Torsten Erfurtv (2156)
Dipl.-Ing. Anette Gneist (993)

Dipl.-Ing. Bodo Gneist (1327)
Dipl.-Ing. Peter Groß (5129)
Dipl.-Ing. Wolfgang Heidebluth (779)
Dipl.-Ing. Harald Iser (2303)
Dipl.-Ing. Bernd Jagodzinski (1479)
Dipl.-Ing. (FH) Doris Kalke (1816)
Ing. Steffen Könnicke (5070)
Dipl.-Ing. Herbert Krause (3787)
Dipl.-Ing. Klaus Möbus (1310)
Dipl.-Ing. (FH) Thomas Münzberg † (2697)
Dipl.-Ing. Friedrich Nagel (2174)
Ing. Bodo Niewerth (207)
Dipl.-Ing. Klaus-Peter Öschläger † (1150)
Dipl.-Ing. (FH) Hans Pauer (2769)
Ing. Uwe Przybilla (2714)
Dipl.-Ing. Thomas Richter (2494)
Dipl.-Ing. Manfred Schiffner (140)
Dr.-Ing. Konrad Schulz (2625)
Dipl.-Ing. Marlis Schütze (15841)
Dipl.-Ing. Jörg Schwentesius (3032)
Dipl.-Ing. Hans-Peter Siedentopf (3037)
Dipl.-Ing. Andreas Wackernagel (627)
Dipl.-Ing. (FH) Elke Weinrich (1832)
Dipl.-Ing. (FH) Hans-Eberhard Weist (1894)
Dipl.-Ing. (FH) Birgit Werner (2548)

Im Zeitraum vom 01.07.2020 bis 31.12.2020 sind folgende Personen aus der Liste der Nachweisberechtigten für Standsicherheit ausgeschieden:

Dipl.-Ing. Klaus Möbus (1310)
Dipl.-Ing. (FH) Thomas Münzberg † (2697)
Dipl.-Ing. Manfred Schiffner (140)
Dipl.-Ing. Marlis Schütze (15841)

Durch Verlust abhanden gekommene oder nach Erlöschen der Eintragung in der Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieure bzw. in der Liste der Nachweisberechtigten für Standsicherheit der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt nicht zurückgegebene Urkunden, Stempel und Ingenieurausweise werden hiermit für ungültig erklärt.

Informationen aus der Geschäftsstelle Wussten Sie schon...?

... dass die Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt seit Dezember 2020 eine Präsidentsprechstunde eingerichtet hat? Jeden Dienstag von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr steht Ihnen Kammerpräsident Jörg Herrmann für Ihre Anliegen als persönlicher Ansprechpartner – aufgrund der aktuellen Kontaktbeschränkungen vorübergehend ausschließlich telefonisch oder per Videokonferenz – zur Verfügung. **Wichtig:** Um die Gesprächszeiten entsprechend koordinieren zu können, ist eine vorherige Anmeldung dringend erforderlich. Diese muss bis 12:00 Uhr am jeweiligen Donnerstag vor Ihrem gewünschten Dienstagstermin erfolgen. Anmeldung per E-Mail an: projekte2@ing-net.de

... dass die Aus-, Fort- und Weiterbildungsordnung der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt am 01.01.2021 in Kraft getreten ist? Ab jetzt sammeln Sie für jede besuchte Weiterbildung Punkte. Nähere Informationen finden Sie in der Ordnung selbst auf unserer Website www.ing-net.de > Recht/Gesetz/Ordnung > Kammerrecht zur Einsicht oder zum Download.

Radeln Sie mit uns!

2021 organisiert die Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt drei Exkursionen mit dem Rad

Wenn Sie Spaß am Fahrrad fahren haben, ob als Gast oder „Einheimischer“, und außerdem noch die einzigartige Baukultur aus Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft aus einem anderen Blickwinkel sehen möchten: dann sind Sie auf unseren ArchitektOURen per Fahrrad richtig. Wir bieten Ihnen insgesamt zwei unterschiedliche Routen in Halle (Saale) und eine in Magdeburg an.

DAS BUNTE MAGDEBURG 102 Jahre BAUHAUS 2021



102 Jahre BAUHAUS 2021: Mit dem Aufbruch in die Moderne als „Stadt des neuen Bauwillens“ zeigte Magdeburg in den 1920er-Jahren ihre Verwandlung in eine farbige Stadt. Der magdeburgische, moderne Siedlungsbau ist vergleichbar mit jenen in Berlin, Hamburg und Frankfurt/Main.

Die Geschichte der Baustile Magdeburgs in ihrer Bandbreite ist auf dem Domplatz hervorragend abzulesen und genau dort beginnt unser Ausflug. Die Tour durch die Zeiten bringt uns zum Kunstmuseum, führt in die Moderne zur Stadthalle am MDR-Landesfunkhaus und an der Hyparschale vorbei. Über Rayonhäuser zum Uniklinikum in die Gartenstadt bis in die Otto-Richter-Straße mit der expressiven Farbgestaltung sowie der Hermann-Beims-Siedlung. Blicke von außen und von innen.

Zum Schluss landen wir wieder in der Altstadt und lassen die Eindrücke bei Kaffee und Kuchen oder einem kühlen Bier auf uns wirken.

Die Tour in Magdeburg wird von Carmen Niebergall, Inhaberin von tourenreich, geführt.

Termin: Donnerstag, den 06.05.2020 um 14.00 Uhr

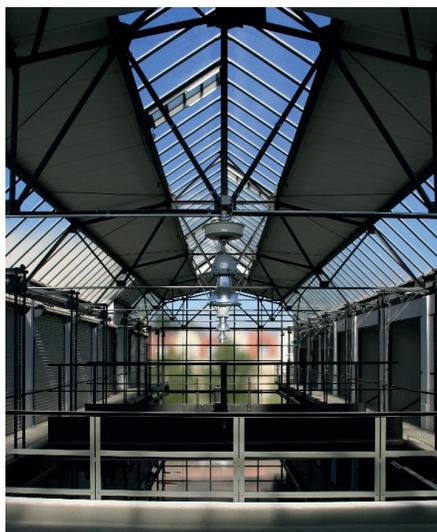
Treff: Domplatz, Am steinernen Schachspiel

DIE MODERNE IN HALLE 102 Jahre BAUHAUS 2021

102 Jahre BAUHAUS 2021: Die Orte für modernes Bauen in Halle, die wir während der Fahrrad-ArchitektOUR durch die Saalestadt besuchen, sind vielfältig und außergewöhnlich. Kunst und Bauwerke im öffentlichen Raum begleiten uns auf der Süd- und Nordtour. Die Touren in Halle werden vom Stadtführer Uwe Bornschein geführt.

SÜDTOUR

Unsere Südtour durch die Moderne führt über das Mitteldeutsche Multimediazentrum vorbei am ehemaligen Karstadt-Gebäude auf der Hafanbahntrasse zur Schule vor dem Hamstertor im Stadtteil Gesundbrunnen bis zu den Siedlungen der Moderne am Johannes- und am Lutherplatz. Atemberaubend ist ebenso die „Wabenkirche“ zur Heiligsten Dreieinigkeit. Zurück in die Innenstadt passieren wir die



visionäre Großgarage „Süd“ sowie den Neubau der Bundeskulturstiftung und die Franckeschen Stiftungen. Nebenblicke gibt es viele, lassen Sie sich überraschen. Und ehrlich: Würden Sie schon alles verraten? Es gibt so viel MODERNE in Halle, einfach miterleben.

Zum Schluss landen wir an einem netten Ort und lassen die Eindrücke bei Kaffee und Kuchen oder einem kühlen Bier auf uns wirken.

Termin: Freitag, den 11.06.2020 um 14.00 Uhr

Treff: Hallmarkt, vor Eingang Edeka

NORDTOUR

Unsere Nordtour führt vorbei am neuen Finanzamt zum AOK-Gebäude, weiter entlang über die Peißnitz und dem Riveufer zur Giebichenstein-Brücke. Dort begegnen wir Kuh und Pferd, erfahren Spannendes über die Burg Giebichenstein und die Kunsthochschule. Nicht weit entfernt vom idyllischen Zoo befindet sich das Solbad Wittekind. Weiter geht es am Reilshof vorbei, durch das Paulusviertel bis zum ehemaligen Arbeits- und Berufsamt am Steintor. Deutschlands ältestes Variété, das Stadtbad und die Oper sind einen MODERNEN Blick wert.



Zum Schluss landen wir an einem netten Ort und lassen die Eindrücke bei Kaffee und Kuchen oder einem kühlen Bier auf uns wirken.

Termin: Freitag, den 18.06.2020 um 14.00 Uhr

Treff: Hallmarkt, vor Eingang Edeka

Jeder geführte Ausflug kostet 20 €, Speisen und Getränke am Ende der Tour werden selbst gezahlt.

Bitte bringen Sie Ihr eigenes Fahrrad mit oder leihen Sie sich ein Rad*. Fahrräder werden nicht zur Verfügung gestellt.

Sollte großes Interesse an den Veranstaltungen bestehen, ist es möglich, weitere Termine zu vereinbaren.

Alle Veranstaltungen werden unter den zum Veranstaltungszeitpunkt zutreffenden Sicherheits- und Gesundheitsvorschriften stattfinden und sind unter Vorbehalt geplant.

* Bitte beachten Sie, dass die Öffnungszeiten einiger Fahrradvermietungen von der Jahreszeit abhängen können und die Verfügbarkeit der Fahrräder begrenzt ist. Um ganz sicher zu gehen, dass Sie zum gewünschten Termin ein Fahrrad oder Elektro-Fahrrad leihen können, sollten Sie sich vorab bei der jeweiligen Fahrradvermietung nach den Öffnungszeiten und der Verfügbarkeit der vorhandenen Leihräder erkundigen.

Impressum

Herausgeber:

Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Hegelstraße 23, 39104 Magdeburg
Tel.: 0391/62889-0, Fax: 0391/62889-99
E-Mail: info@ing-net.de
Internet: www.ing-net.de

Geschäftsführerin:

Dipl.-Ing.-Ök. Susanne Rabe

Redaktion:

Anna-Katharina Köhler, M.A.

Mit Namen oder Initialen gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Auffassung des Herausgebers dar. Die Beilage ist Bestandteil des DIB.

Bekanntmachungen

Mit Beschluss der 5. Vertreterversammlung der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt vom 11.11.2016 ist das offizielle Veröffentlichungsorgan der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt die Website www.ing-net.de. Alle offiziellen Bekanntmachungen sind auf der Startseite unter dem Menüpunkt „Bekanntmachungen“ zu finden.

ANTWORTFORMULAR

An: Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt Frau Anna-Katharina Köhler Hegelstr. 23 39104 Magdeburg E-Mail an: koehler@ing-net.de	Von: Mitglieds-Nr.: NAME:
Fax-Nr.: 0391 62889-99	

Ich melde mich verbindlich zur » Fahrrad-Exkursion « an.

- 06.05.2021** Das bunte Magdeburg 102 Jahre BAUHAUS 2021 (20 Plätze)
- 11.06.2021** SÜD TOUR: Die Moderne in Halle - 102 Jahre BAUHAUS 2021 (17 Plätze)
- 18.06.2021** NORD TOUR: Die Moderne in Halle - 102 Jahre BAUHAUS 2021 (17 Plätze)

Meine Begleitperson ist ebenfalls Mitglied der Ingenieurkammer: Ja Nein

Falls Begleitperson ebenfalls Mitglied, Mitglieds-Nr.:

Ich habe folgende Fragen und Hinweise zur Veranstaltung:

Anmeldeschluss ist der 01.04.2021.

Sie erhalten ca. 2 Wochen vor der Exkursion eine Rechnung per Post.

Unkostenbeitrag: 20,-€ (Speisen und Getränke werden selbst gezahlt.)

Foto- und Tonrechte: Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erkläre ich mich (und meine Begleitpersonen) unwiderruflich einverstanden, dass alle dort von meiner Person/ von uns entstehenden Bild- und Tonaufnahmen zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit der Veranstalter zeitlich, räumlich und inhaltlich uneingeschränkt genutzt werden können. Bei Nichtverständnis wird um vorherige schriftliche Mitteilung gebeten.

Ort, Datum

Unterschrift

Termine & Weiterbildungsveranstaltungen



Weiterbildungsveranstaltungen der Ingenieurakademie Sachsen-Anhalt GmbH
und ihrer Kooperationspartner | www.ingak-st.de > Veranstaltungen

Termin	Ort	Veranstaltung
23.02.2021		ONLINE Neue HOAI 2021 – was bedeuten die Änderungen für die Praxis?
02.03.2021	Magdeburg	Von dem EnEG (EnEV) und EEWärmeG zum Gebäudeenergiegesetz (GEG) – Was bleibt – was ist neu?
04.03.2021	Magdeburg	CAD // Revit-Basisworkshop
12.03.2021	Magdeburg	Bilddaten für das Umweltmonitoring – Sensoren, Datenerfassung, Analyse und Entwicklungen
16.03.2021		ONLINE Baukostensteuerung nach neuer DIN 276 und HOAI
17.03.2021		ONLINE Energieeffizienz ohne Bauschäden
23.03.2021	Magdeburg	Haftungsfragen Sachverständiger und Unternehmen – Wer haftet für was und wie lange?
23.03.2021	Magdeburg	Grundlagen der Planung von Dübelverankerungen für Ingenieure
20.04.2021	Magdeburg	Feuchte- und Holzschutz im Holzbau – Bauphysik und konkrete Detailausbildung
26.-28.04.2021	Magdeburg	BIM Basiskurs
07.05.2021	Magdeburg	DIN 18008 – Glas im Bauwesen, Einführung in die Norm mit prüffähigen Bemessungsbeispielen
18.05.2021	Magdeburg	Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz (JVEG) – neue Vergütungsregelungen und aktuelle Rechtsprechung für Praktiker
20.05.2021	Magdeburg	Das neue Gebäudeenergiegesetz/Einsteiger-Workshop: Energieausweis und EnEV-Nachweis
21.05.2021	Magdeburg	Das neue Gebäudeenergiegesetz/Einsteiger-Workshop: Praxistag – selbstständige Nachweisführung mit Anleitung Anwenderseminar
31.05.2021	Magdeburg	Ganzheitliches Sicherheits- und Notfallmanagement als Bestandteil von BCM
08.06.2021	Magdeburg	Marktwert in der Verkehrswertermittlung
21.06.2021	Magdeburg	Drohneneinsätze im Bauwesen
11.-13.10.2021	Magdeburg	BIM-Experten-Lehrgang Modul 1
08.-10.11.2021	Magdeburg	BIM-Experten-Lehrgang Modul 2
13.-15.12.2021	Magdeburg	BIM-Experten-Lehrgang Modul 3 und Abschlussprüfung

Je nach aktuellem Stand der Gesundheits- und Sicherheitsvorgaben behalten wir uns vor, Seminare auch online durchzuführen.

Homeschooling-Projekt gesucht?

Wir verlängern die Anmeldefrist!

Aufgrund der diesjährigen Pandemie-Situation räumen wir für Nachzügler und Spätentschlossene eine gesonderte Anmeldung für den **Schülerwettbewerb Junior.ING „Stadiondach – durchDACHt konstruiert“ 2020/21** ein. Bitte melden Sie sich dazu bei Frau Köhler unter koehler@ing-net.de

Die fertigen Modelle müssen **bis zum 19. März 2021** bei der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt eingereicht werden. Weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie auf der Website www.junioring.ingenieure.de



www.ing-net.de
> Termine

Folgen Sie uns auf:



[facebook.com/
Ingenieurkammer](https://facebook.com/Ingenieurkammer)



[twitter.com/
iksachsenanhalt](https://twitter.com/iksachsenanhalt)



flickr.com